
WILHELM FOERSTER STERNWARTE E.V.

Munsterdamm 90 * D-12169 Berlin *

www.wfs.berlin (hier auf Veranstaltungen – Arbeitsgemeinschaften klicken)

www.facebook.com/mondbeobachter.berlin

E-mail: mondbeobachter@planetarium-am-insulaner.de (Hanke)

sevenofnine62@gmx.de (Bachmann)

PROTOKOLL

DER 667. SITZUNG DER

BERLINER MONDBEOBACHTER

38. Online-Sitzung via SKYPE

Datum: 10.Juni 2024, Beginn: 20:00 Uhr, Ende : ca. 21:30 Uhr MESZ

Es sind 13 TeilnehmerInnen online anwesend: Frau Bachmann, Herr Bockshecker, Christoph, Haijer, Jost, Kiehl, Kropp, Lerch W. und A., Marth, Schepers, Schmidt, Schneider.

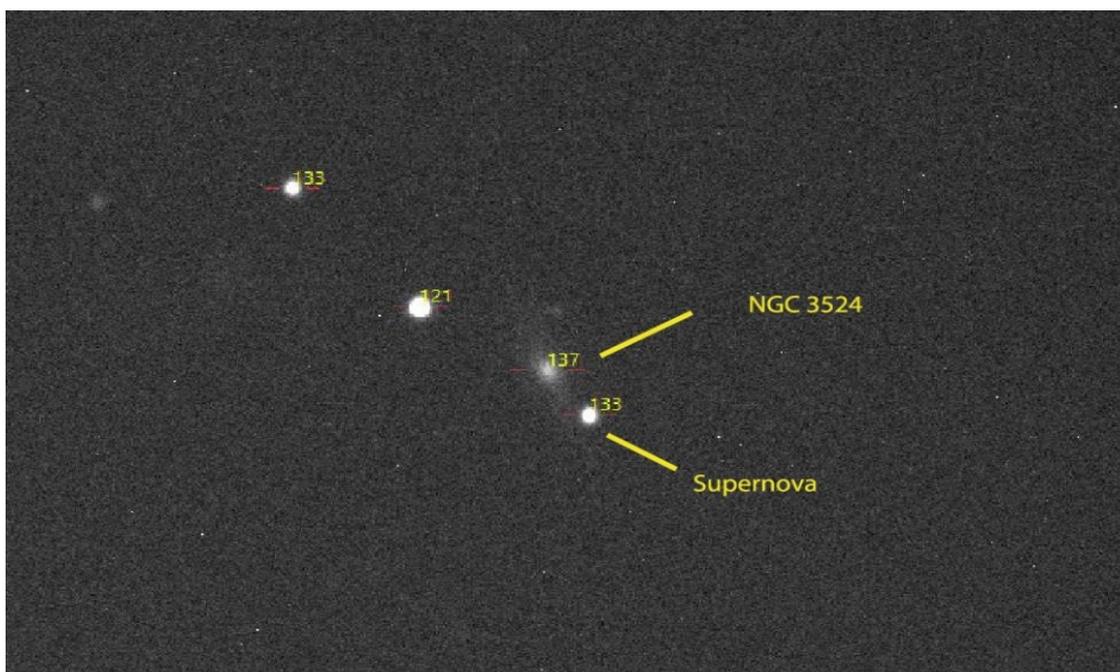
Herr **Kiehl** präsentiert seine Kometenaufnahmen:

Der Komet C/2023 A3 (Tsuchinshan-ATLAS) wurde am 13.05.24 aufgenommen mit einem 20 cm RC-Teleskop und der ASI294 Farbkamera. Er steht im Sternbild Jungfrau und wandert in Richtung Westhorizont. Es wurde 88 x 15 Sekunden belichtet. Der Komet ist ca. 10 mag hell und hat einen erkennbaren Schweif. Die Abendsichtbarkeit vom 12. bis 25. Oktober war sehr gut. Zusätzliche Informationen dazu gibt es auf der Webseite der Wiener Arbeitsgemeinschaft für Astronomie. [AG Astro-Praxis - Sternwarte Wilhelm Foerster Berlin \(wfs.berlin\)](http://AG-Astro-Praxis-Sternwarte-Wilhelm-Foerster-Berlin-wfs.berlin)



Außerdem konnte er eine Supernova in einer anderen Galaxie dokumentieren:

Eine Supernova in der Galaxie NGC 3525 konnte am 09.06.24 mit dem 20 cm RC und einer Moravian CCD Kamera G2-8300 mit 2min Belichtung aufgenommen werden. Die Galaxie steht südlichen Teil vom Löwen bereits tief in der Dämmerung. Die Supernova ist mit 13.3 mag heller als die Galaxie NGC 3524 selbst. Um die Galaxie am Teleskop und später in der Bearbeitung zu identifizieren, wurde das Astrometrie und Stacking Programm ASTAP benutzt. Es kann die Koordinaten der Aufnahme ermitteln (plate solving) und Objekte identifizieren (wie Galaxien und Veränderliche Sterne). Stimmt die ermittelte Position nicht mit der gewünschten überein, kann dies mit dem Teleskop-Steuerungsprogramm korrigiert werden. ASTAP nutzt auch den Gaia-Katalog, der präzise Helligkeiten und Positionen von Sternen enthält. Damit lassen sich dann auch Helligkeitsmessungen von Sternen und Nebeln durchführen.



Informationen über aktuell sichtbare Supernovae (heller als 17 mag) sind auf der Webseite von Astronomy Section, Rochester Academy of Science unter [Supernova](#) zu finden.

Frau **Bachmann** berichtet über den WFS-Arbeitsgruppenabend im Rathaus Schöneberg. Folgende AGs haben sich jeweils 15 Minuten lang vorgestellt:

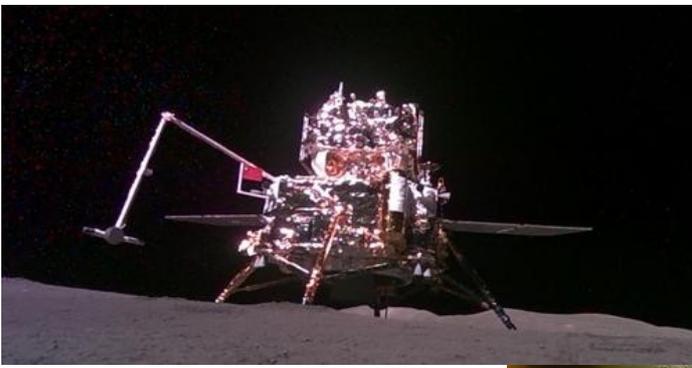
Arbeitsgruppenabend 5.6.24
Weltallforscher
Mondbeobachter
Astronomiegeschichte
Astro-AG
Bibliothek

Ferner wird auf das neue Mitgliederheft vom über seine Sommer 24 hingewiesen. Dort ist Herr **Marths** Vortrag über seine Exkursion zur Sonnenfinsternis nach Mexiko abgedruckt und Herr **Stolze** stellt seine Sonnenbeobachtungen vor.

Es erreicht uns die traurige Nachricht, dass Astronaut Bill **Anders**, der die ikonischen Erdfotos vom Mondorbit aus aufgenommen hatte, beim Absturz seines Flugzeugs ums Leben gekommen ist. Auf dem Foto ist er in der Mitte zwischen den Crewkameraden von Apollo 8, Borman und Lovell zu sehen. Oben links sein Foto.



Chang'e 6 ist eine [Mondsonde](#) der Raumfahrtbehörde Chinas, bestehend aus einem Orbiter, einem [Lander](#) und einem Rover. Die Sonde wurde am 3. Mai 2024 mit einer Trägerrakete vom Typ [Langer Marsch 5](#) vom [Kosmodrom Wenchang](#) gestartet und soll bis zu 2 kg Bodenproben zurück zur Erde bringen. Chang'e 6 landete am 1. Juni im Southpole-Aitken Becken.



Die Landestelle

着陆器全景相机拍摄月背影像图

Am 3. Juni startete die mit Bodenproben beladene Aufstiegsstufe der Sonde von der Rückseite des Mondes und erreichte die Umlaufbahn um den Mond. Es war das erste Mal in der Geschichte der Menschheit, dass eine Raumsonde Gesteinsproben von der erdabgewandten Seite des Mondes sammelte und abtransportierte. Am 6. Juni um 06:48 Uhr koppelte das Aufstiegsmodul an den Orbiter an, und die Proben wurden an Letzteren übergeben. Etwa zwei Wochen später soll er die Probenkapsel zur Erde bringen, wo sie ungefähr am 25. Juni in der chinesischen Provinz [Innere Mongolei](#) landen soll.

Berliner Mondbeobachter melden sich bei Fragen und Problemen bitte telefonisch unter 030 6182442 (AB, bitte Namen und Rückrufnummer hinterlassen).
Schöne Sommerferien!

Die älteren Protokolle befinden sich hier:

<https://wfs.berlin/sternwarte/berliner-mondbeobachter/>

Das nächste Online-Treffen der Berliner Mondbeobachter via Skype findet statt am **Mo, 9.9. 2024 um 20:00 MESZ s.t.**

Wer neu dazukommen möchte, schicke mir bitte rechtzeitig den gültigen Skype-Namen an die unten angegebene Email. Zusätzlich ist zu Beginn der Sitzung eventuell noch eine Bestätigung der Teilnahme erforderlich.

Gez. Bachmann

E-mail: sevenofnine62@gmx.de

